

Stellenausschreibung

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV) ist als Landesoberbehörde in den Fachgebieten Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig.

In der Abteilung 6 „Zentrale Umweltanalytik“, dort im Fachbereich 63 „Probenahmemanagement“, werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer von 2 Jahren gemäß § 14 Absatz 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes (TzBfG)

3 Fachkräfte für den Bereich Probenahme (Entgeltgruppe 5 TV-L)

gesucht. **Die Dienstorte sind Hagen und Düsseldorf (bzw. Duisburg nach Umzug des Laborstandortes Düsseldorf ab voraussichtlich November 2018).**

Die Bewerberin bzw. der Bewerber darf in den letzten 3 Jahren nicht beim Land NRW beschäftigt gewesen sein. Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben, wobei an den Anwesenheitstagen jeweils mindestens die allgemeine Regelarbeitszeit geleistet werden muss.

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Probenahme von Abwasser an kommunalen und industriellen Kläranlagen, Probenahmen von Oberflächengewässern und Grundwasser jeweils inkl.
 - Rüstung des Probenahmefahrzeugs
 - Reinigung und Wartung der Probenahmegeräte
 - Fahrplanung und Fahrt zu den Überwachungsstellen
 - Probenvorbehandlung
 - Probenkonservierung
 - Vor-Ort-Messungen
 - Qualitätssicherungs- und Kontrollmaßnahmen
 - Protokollierung
 - Erfassung der Probenahmeprotokolle in einem Labordateninformationssystem

Die Probenahmen sind zum Teil auch nachts und an Wochenenden durchzuführen. Außerdem wird die Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst erwartet. Der Rufbereitschaftsdienst stellt sicher, dass jederzeit bei Umweltalarmfällen Proben zur Beurteilung der Umweltgefahren entnommen werden können.

Fachliches Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Chemielaborantin / Chemielaborant, Chemikantin / Chemikant oder Fachkraft für Abwassertechnik
- Führerschein der Klasse III oder B und Bereitschaft zum Fahren eines Probenahmefahrzeugs (in der Regel Kleintransporter) bzw. Fahrdienst durch eine Arbeitsassistentin im Sinne des SGB IX
- PC-Kenntnisse
- In der Praxis erworbene Kenntnisse und Erfahrungen im Probenahmehdienst sind erwünscht

Persönliches Anforderungsprofil:

- Bereitschaft zur Einarbeitung in den Aufgabenbereich
- sicheres Auftreten
- Zuverlässigkeit und Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- Teamfähigkeit



Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch –Neuntes Buch- (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Bei Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen Herr Janke (Tel.: 02361/305-3047) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Selent (Tel.: 02331/69731-25).

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung (keine Email) **unter Angabe der Kennziffer und der/des infrage kommenden Dienstorte/s (Hagen oder Düsseldorf/Duisburg)** bis zum **19.03.2018** (es gilt das Datum des Posteingangsstempels) an das

**Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen
Kennziffer: FB 63-PN-mD-Ja-Hagen und/oder
FB 63-PN-mD-Ja-Düsseldorf/Duisburg
- Fachbereich 11 –
Leibnizstr. 10
45659 Recklinghausen**

Bewerbungen per Email werden nicht berücksichtigt. Die Angabe der Kennziffer/n ist zwingend erforderlich, da sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Hinweis:

Bitte reichen Sie keine Originaldokumente ein und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung des Datenschutzes vernichtet.